

**Protokoll des Fachausschusses „Überseestadt, Wirtschaft und Arbeit“ des  
Stadtteilbeirates Walle vom 24.05.2018 im Ortsamt West**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Nr.: XII/04/18

**anwesend sind:**

Frau Cecilie Eckler-von Gleich  
Herr Wolfgang Golinski  
Herr Gerald Höns  
Frau Sonja Kapp

Herr Franz Roskosch  
Herr Frank Scheffka  
Herr Gerald Wagner (Vertretung)

**verhindert sind:**

Herr Robert Martin Dadanski  
Herr Hans-Dieter Köhn  
Herr Manfred Schäfer  
Frau Brunhilde Wilhelm

**Gäste:**

Herr Casper-Damberg	Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
Ole Brennecke	WFB
Grit Gerber	Senator für Bau, Umwelt und Verkehr - Verkehr
René Kotte	Senator für Bau, Umwelt und Verkehr - Stadtplanung
Markus Hallenkamp	Bremer Straßenbahn AG
Herr Wilhelm Mohrlüder	Polizeirevier Walle
Ca. 50 interessierte Bürger und Bürgerinnen	

---

Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/03/18 vom 25.04.2018**

**TOP 3: Integriertes Verkehrskonzept Überseestadt**

**dazu:** Herr Casper-Damberg / Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen  
Ole Brennecke / WFB  
Grit Gerber / Senator für Bau, Umwelt und Verkehr - Verkehr  
René Kotte / Senator für Bau, Umwelt und Verkehr - Stadtplanung  
Markus Hallenkamp / Bremer Straßenbahn AG

**TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**

**TOP 5: Sachstand und Perspektiven in der Überseestadt**

**TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

**Nicht-öffentlich:**

**TOP 7: Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren**

---

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt.

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/03/18 vom 25.04.2018**

- Das Protokoll wird genehmigt.

### **TOP 3: Integriertes Verkehrskonzept Überseestadt**

Frau Gerber berichtet anhand einer Präsentation (Anlage 1) über die Ergebnisse des Integrierten Verkehrskonzeptes. In diesem Rahmen wurden insgesamt 40 Maßnahmen vorgestellt. Davon wurden 7 Maßnahmen als Sofortmaßnahmen bereits in der Deputationsvorlage Nr. 19/317 vom 08.09.2017 für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft am 14.09.2017 aufgeführt. 6 Kernmaßnahmen wurden an diesem Abend nochmals vorgestellt (Anlage 2). Im Anschluss verliest der Vertreter der Bürgerinitiative Heimatviertel eine Erklärung (Anlage 3). Die anschließende Diskussion umfasst folgende Aspekte:

- Knoten Hafenstraße ist der neuralgische Punkt. Wenn die Konsul-Smidt-Straße vor Verkehrslärm geschützt werden soll, dann muss das auch für das Waller Wied gelten. Die Bürgerschaft hat sich bereits gegen diese Maßnahme ausgesprochen. Dass diese Maßnahme immer noch aufgeführt ist, verwundert daher. Wird aber vom Wirtschaftsressort damit begründet, dass eventuell eine andere Variante entwickelt werden könnte. Wenn der Tunnel in Oslebshausen fertig ist, wird der Durchstich nicht mehr benötigt.
- Es wird befürchtet, dass der Verkehr über die Grenzstraße ungebremst nach Walle hinein fließen wird. Im FA Quartier wird zur Zeit ein Verkehrskonzept „Walle Central“ entwickelt, in dem die Straßen beruhigt werden sollen. Der Durchstich wirkt hier kontraproduktiv. Kleine Wohnstraßen müssen entlastet, aber nicht noch mehr belastet werden. Der Waller Ring darf nicht wieder geöffnet werden.
- Bezüglich des ÖPNV hätte sich der FA gewünscht, dass die Kosten für einen Shuttlebusses ermittelt würden. Es ergeht die dringende Bitte des Beirates an SUBV sich damit zu befassen.
- Die Stimmen für die Verlängerung der Straßenbahn nehmen zu. Dies ist ein dringendes Ziel.
- Seitens der BSAG wird eine Straßenbahnverbindung zum Hauptbahnhof als gut eingeschätzt, es wird aber betont, dass die BSAG keine ausreichende Anzahl von Straßenbahnen besitzt.
- Es müssen mehr Anstrengungen unternommen werden, um „Hinterausgänge der Überseestadt“ (z.B. Brücke) zu schaffen.

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen (Anlage 4): einstimmiger Beschluss. Damit bleibt der Fachausschuss bei seinem Positionspapier vom 26.10.2017 (Anlage 5).

In diesem Zusammenhang wird der Antrag der AfD vom 16.04.2018 bezüglich der Möglichkeiten einer Verkehrssimulation (Anlage 6) erörtert. Der Fachausschuss bittet das Ortsamt, diesen an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr weiterzuleiten.

Der Fachausschuss beschließt einstimmig, die beiden Anträge der Bürgerinitiative Waller Wied vom 15.02.2018 sowie den Antrag vom 15.03.2018 an den Beirat Walle (Anlagen 7, 8, 9) mit der Bitte um Beantwortung an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr weiter zu leiten.

### **TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**

- Veranstaltung „Überseespiele 2018“ Termin 27.09.2018: Zustimmung
- Veranstaltung „Sommermarkt“ am 05.06.2018: Zustimmung
- Ludwig-Franzius-Platz: dem Freiflächenkonzept wird zugestimmt.
- Veranstaltung „Spielzeugmarkt“ am 10.06.2018: Kenntnisnahme

### **TOP 5: Sachstand und Perspektiven in der Überseestadt**

- Waller Sand: die Kampfmittelräumung ist abgeschlossen, die wesentlichen Arbeiten beim Molenturm ebenfalls, 50% des Sandes sind aufgespült worden.
- Johann-Jacobs-Straße: der Kanalbau ist abgeschlossen, die Lichtsignalanlage muss noch am Hansator überprüft und angepasst werden.
- Umbau Schuppen 3, Bau am Europahafenkopf und bei Kelloggs wird von der WFB intensiv begleitet. Der Fachausschuss erwartet noch die Antwort auf das Positionspapier des Beirates.
- Zufahrt Großmarkt: es ist eine Machbarkeitsstudie für die zweite Zufahrt in Auftrag gegeben worden.
- Hilde-Adolf-Park: da im Umfeld mehr Wohnbebauung entstehen wird, wird überlegt, den Park bzw. Teile des Parks als Kinderspielplatz umzunutzen.
- Einkaufszentrum beim Großmarkt: der WFB wird nahegebracht, die Möglichkeit einer Interimslösung bedenken.

### **TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

- Nachfrage aus dem Ausschuss nach dem Stand der Umbenennung der Memeler Straße in Otto-Diersch-Straße: es liegt noch keine Antwort vom ASV vor.
- Verkehrszählung Cuxhavener Straße: Nachfrage beim Verkehrsressort von SUBV.
- Grenzmarkierung Auf der Muggenburg in Höhe Nr. 11 und auf Höhe der Hausnummer 15: Kenntnisnahme
- Der Betriebsplan der Eduard-Suling-Straße/Birkenfelsstraße wird angeordnet. Kenntnisnahme

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

---

-U. Pala-

---

-W. Golinski-